



BIO AUSTRIA Pressemitteilung, 29.06.2016

BIO AUSTRIA gibt Richtpreise für Bio-Futtergetreide „von Bauer zu Bauer“ bekannt

Utl.: BIO AUSTRIA-Vorstand hat mit Biobauern aus den Bundesländern die Bio-Futtergetreidepreise 2016 diskutiert

In bewährter Weise erhebt der Vorstand von BIO AUSTRIA im Auftrag seiner Mitgliedsbetriebe jährlich vor der Getreideernte gemeinsam mit Vertretern von Ackerbauern und Veredlern ein angemessenes Preisband für den Bio-Futtergetreidehandel. Dieses soll maßgeblicher Anhaltspunkt für den Handel von Bio-Futtergetreide von Bauer zu Bauer sein. Es handelt sich dabei um eine rechtlich unverbindliche Orientierungshilfe zur leichteren Einschätzung des Marktes.

Ziel dieser Erhebung ist es, langfristig mehr Stabilität und weniger Volatilität im gesamten Bio-Markt zu erreichen. Deshalb kann es sein, dass diese erhobenen Preise nicht unbedingt die tagesaktuelle Markttendenz widerspiegeln, sondern nur Trends daraus abzuleiten sind.

Bei den jährlichen Erhebungen wird berücksichtigt, dass langfristig sowohl Lieferanten als auch Kunden von Bio-Futtergetreide und Bio-Futtermitteln einen entsprechenden Erlös für ihre Ware erzielen müssen, andernfalls wird eine kontinuierliche und gedeihliche Weiterentwicklung der einzelnen Produktionssparten nicht möglich sein. Die Preisempfehlung soll auch Anreize bieten, einzelne Kulturen attraktiver zu machen und damit die Fruchtfolge zu bereichern.

Aktuell wurden für die Bio-Futtermittellieferungen folgende rechtlich **unverbindliche Richtpreise** als angemessen im Vertriebsweg zwischen BIO AUSTRIA Bauern erkannt (wobei folgende Annahmen liegen zugrunde: BIO-AUSTRIA Ware, Preise in €/t von Bauer zu Bauer, ohne Berücksichtigung von Transportkosten, gerechnet für 25 t, exkl. USt., ohne Aspiration, ab Station, Handelsusancen der Wiener Börse, feldfallend mit 2% Besatz, 14% Feuchte, alles darüber hinaus wird in Abzug gebracht):

Bio-Futtergerste	Euro 280,--
Bio-Futterweizen	Euro 290,--
Bio-Futtertritikale	Euro 250,--
Bio-Futterroggen	Euro 230,--
Bio-Futterhafer	Euro 220,--
Bio-Futtererbse	Euro 420,--
Bio-Platterbse	Euro 420,--
Bio-Ackerbohne	Euro 420,--

„Ich sehe es als Zeichen gegenseitiger Wertschätzung, dass sich Ackerbauern und Bauern aus dem Veredelungsbereich zum Zwecke der Erhebung eines Preisbandes austauschen. Die gemeinsame Abstimmung unter den Biobetrieben ist für alle Beteiligten vorteilhaft. BIO AUSTRIA lädt die Biobäuerinnen und Biobauern ein, noch mehr Initiativen zu ergreifen und Bio-Futtergetreide direkt von Bauer zu Bauer zu handeln“, sagt Gertraud Grabmann, Obfrau von BIO AUSTRIA. „Wir sehen dieses Ergebnis als Grundlage für eine positive Weiterentwicklung des gesamten österreichischen Biomarktes.“

Rückfragen

Markus Leithner,
Pressesprecher BIO AUSTRIA
+43 1 403 70 50-214

BIO AUSTRIA – Büro Linz, Auf der Gugl 3/3.OG, 4020 Linz, T: +43 (0)732-654 884, E: office@bio-austria.at, W: www.bio-austria.at
BIO AUSTRIA – Büro Wien, Theresianumg. 11/S1, 1040 Wien, T: +43 (0)1-403 70 50, E: sekretariat@bio-austria.at, W: www.bio-austria.at





Die Biobäuerinnen & Biobauern

markus.leithner@bio-austria.at

BIO AUSTRIA – Büro Linz, Auf der Gugl 3/3.OG, 4020 Linz, T: +43 (0)732-654 884, E: office@bio-austria.at, W: www.bio-austria.at
BIO AUSTRIA – Büro Wien, Theresianumg. 11/S1, 1040 Wien, T: +43 (0)1-403 70 50, E: sekretariat@bio-austria.at, W: www.bio-austria.at

